Das Fach Geschichte

Durch die Beschäftigung mit historischen Ereignissen, Personen, Prozessen und Strukturen können Schülerinnen und Schüler erkennen, dass vergangenes Geschehen mit ihrer Gegenwart zusammenhängt, auf ihr Leben einwirkt und für die Zukunft Bedeutung hat.



(Quelle: Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen: Kernlehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen, Geschichte. Frechen 2007)

Geschichte besteht nicht nur aus trockenen Jahreszahlen, verstaubten Archiven und längst vergessenen Menschen. Geschichte ist lebendig! Unsere Vergangenheit begegnet uns jeden Tag aufs Neue, in Form von Sprache, Bräuchen, Kulturen und Politik wird uns vor Augen geführt, was es heißt, unsere Vergangenheit zu verstehen.
In der Sekundarstufe II wird der Geschichtsunterricht in der Einführungsphase zweistündig und in den Grundkursen der darauf folgenden Qualifizierungsphase dreistündig unterrichtet.

Ziel des Geschichtsunterrichts ist es, die Schülerinnen und Schüler zu mündigen Bürgerinnen und Bürgern zu erziehen. Das reflektierte Geschichtsbewusstsein ist dabei von zentraler Bedeutung, sodass Schülerinnen und Schüler in der Lage sind, aktuelle gesellschaftliche Diskussionen kritisch zu begleiten und zu durchschauen. Dazu gehört auch die historische Bedingtheit unserer heutigen Welt zu erkennen, die Ergebnis langer Entwicklungsprozesse ist. Geschichte kann so zur Erklärung der Gegenwart beitragen. Die eigenen Persönlichkeits- und Identitätsbildung wird durch die Beschäftigung mit fernen Zeiten und anderen Kulturen gestärkt. Gerade in der heutigen Zeit ist die Auseinandersetzung mit anderen Kulturen besonders wichtig um die politischen Spannungen verstehen zu können. Die Einübung in multiperspektivisches Denken soll dazu beitragen, sich selbst, die eigene Einstellung und das eigene Verhalten immer wieder kritisch zu hinterfragen. Der Geschichtsunterricht legt so eine wichtige Grundlage für das Zusammenleben und den Dialog der Kulturen in der globalen Welt und bietet die methodische Grundlage für flexibles, differenziertes Denken.

Heruntergeladen am
Montag, 23. November 2026, um 16:05 Uhr

Um die neueste digitale Kopie des Dokumentinhalts zu erhalten, scannen Sie einfach - fertig.